Amtsblatt

Kommunales Mitteilungsblatt
der Verwaltungsgemeinschaft

Oberes Sprottental

Mitgliedsgemeinden sind: Heukewalde - Jonaswalde - Löbichau - Nöbdenitz - Posterstein - Thonhausen - Vollmershain - Wildenbörten

09. Ausgabe | 1. September 2011 | 17. Jahrgang

Impressionen aus der Gemeinde Jonaswalde
- Jubiläen stehen ins Haus -

Traktorenkino vor einem Jahr,
am 10. September 2011 ist die Neuauflage

Unsere Feuerwehr wird 80 Jahre,
die Vorbereitungen laufen an

Kirche zu Nischwitz

Der Kindergarten wurde 50 Jahre

Das nächste Amtsblatt erscheint am 06.10.2011. **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 26.09.2011**

- Informationen -

VG „Oberes Sprottental“
Nöbdenitz, Am Gemeindeamt 4

Rufnummern

Zentrale/Auskunft	034496	230 - 0
Vorsitzende		230 - 26
Hauptamt (Personal/Soziales)		230 - 12
Hauptamt (Beitragswesen/Allgem.)		230 - 27
Liegenschaften		230 - 28
Bauamtsverwaltung		230 - 24
Kämmerei		230 - 17
Steuern/Mieten/Pachten		230 - 16
Kasse		230 - 15
Einwohnermeldeamt		230 - 14
Ordnungsamt		230 - 13
Fax	034496	60086

E-Mail: info@vg-sprottental.de

Öffnungszeiten VG „Oberes Sprottental“

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Montag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr
Freitag	nur nach Vereinbarung

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Oberes Sprottental“

Kostenlose Verteilung
an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden

Hrsg.: VG Oberes Sprottental
Layout u. Druck: NICOLAUS & Partner Ingenieur-GbR
Auflage: 1965 Stück

Es kann in der VG „Oberes Sprottental“ zum Bezugspreis von 24,00 EUR jährlich, bei Einzelbezug von 2,00 EUR bei Postversand erworben werden.

Text- und Fotobeiträge, bitte ausschließlich an:

Verwaltungsgemeinschaft Oberes Sprottental -
“Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt“ - z.H. Frau Scholz
Am Gemeindeamt 4, 04626 Nöbdenitz
Telefon: 03 44 96 / 230-12
E-Mail: personalamt@vg-sprottental.de

Inseratanfragen an:

NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR,
Dorfstr. 10, 04626 Nöbdenitz
Tel.: 03 44 96 / 6 00 41 - Fax: 03 44 96 / 6 45 06
E-Mail: NICOLAUS-PARTNER@t-online.de

- Amtlicher Teil -

Gemeinde Heukewalde

Entsorgung der Fäkalstoffe

Die diesjährige Entsorgung der Fäkalstoffe aus Klär- und Sammelgruben wird in der Woche vom **19.09.2011 bis 23.09.2011** durch die Fa. VEOLIA GmbH durchgeführt.

Entsprechend des Abfuhrrhythmus bitten wir alle Grundstückseigentümer, die notwendigen Vorkehrungen für den ungehinderten Zugang zu den Anlagen und die Entnahme der Fäkalstoffe zu treffen. Dazu gehört auch, dass lose Gegenstände auf den Gruben beseitigt werden. Folgende Grundstücke stehen zur Entsorgung an:

Frau Oertel, Christine 04626 Heukewalde	Dorfstraße 01 fällig 2011
Herr Schilling, Wilfried 04626 Heukewalde	Dorfstraße 02 fällig 2011
Frau König, Daniela 04626 Heukewalde	Dorfstraße 04 fällig 2011
Herr Heidl, Rene 04626 Heukewalde	Dorfstraße 04c fällig 2011
Herr Böhme, Gunter 04626 Heukewalde	Dorfstraße 05 fällig 2011
Herr Köster, Hans-Jürgen 04626 Heukewalde	Dorfstraße 08a fällig 2011
Herr Späte, Erhard 04626 Heukewalde	Dorfstraße 10 fällig 2011
Herr Ketscher, Bernd 04626 Heukewalde	Dorfstraße 11 fällig 2011
Herr Stötzel, Hubert 04626 Heukewalde	Dorfstraße 12 fällig 2011
Herr Weichold, Mike 04626 Heukewalde	Dorfstraße 13 fällig 2011
Herr Rose, Heiko 04626 Heukewalde	Dorfstraße 14 fällig 2011
Herr Seiler, Edgar 04626 Heukewalde	Dorfstraße 15 fällig 2011
Frau König, Iris 04626 Heukewalde	Dorfstraße 16 fällig 2011
Herr Hilbig, Peter 04626 Heukewalde	Dorfstraße 17 fällig 2011
Frau Naundorf, Ursula 04626 Heukewalde	Dorfstraße 18 fällig 2011
Frau Härtling, Margarete 04626 Heukewalde	Dorfstraße 23 fällig 2011
Herr Schneider, Dirk 04626 Heukewalde	Dorfstraße 24 fällig 2011
Herr Zlotowski, Reiner 04626 Heukewalde	Dorfstraße 24b fällig 2011

Herr Wolf, Lutz 04626 Heukewalde	Dorfstraße 24c fällig 2011
Herr Neubauer, Peter 04626 Heukewalde	Dorfstraße 25 fällig 2011
Herr Ahner, Gottfried 04626 Heukewalde	Dorfstraße 26 fällig 2011
Herr Härtling, Stefan 04626 Heukewalde	Dorfstraße 27 fällig 2011
Frau Kasimier, Simona 04626 Heukewalde	Dorfstraße 43 fällig 2011
Herr Schädel, Ullrich 04626 Heukewalde	Dorfstraße 45 fällig 2011
Herr Ißbrücker, Gerhard 04626 Heukewalde	Dorfstraße 48 fällig 2011
Herr Thomas, Mike 04626 Heukewalde	Dorfstraße 49 fällig 2011
Herr Göpel, Hans-Joachim 04626 Heukewalde	Dorfstraße 51 fällig 2011

Sollte eine Grube unberücksichtigt geblieben sein, so bitten wir uns dies nachzureichen. Auch sollten die Besitzer von Bio-Kläranlagen uns eine Mitteilung übergeben, ob eine Entsorgung fällig ist.

Piewak
Bürgermeister

Gemeinde Löbichau

Bekanntmachung

In der VI. nicht öffentlichen Sitzung am 21. Juni 2011, der VII. nicht öffentlichen Sitzung am 7. Juli 2011 und der VIII. öffentlichen Sitzung am 3. August 2011 des Gemeinderates der Gemeinde Löbichau wurden folgende Beschlüsse gefasst, die hiermit bekannt gemacht werden:

Beschluss Nr.: 21/VI/2011 – Dringlichkeitsbeschluss

Beschluss Nr.: 22/VII/2011 – Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 8. Juni 2011

Beschluss Nr.: 23/VII/2011 – Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 21. Juni 2011

Beschluss Nr.: 24/VII/2011 – Beschluss zur Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe zur Lieferung von Ersatzteilen für den Multicar M26

Beschluss Nr.: 25/VIII/2011 – Beschluss zur Vergabe Mitverlegung von Straßenbeleuchtungskabeln in Großstechau im Rahmen des Ortsnetzneubaus der envia NSG

Beschluss Nr.: 26/VIII/2011 – Beschluss zur Vergabe grundhafter Ausbau der Anliegerstraße zwischen „Am Sportplatz“ und der „Wildenbörtener Straße“, Bauteil 1 - Nachtrag zum Beschluss Nr. 13/IV/2011 aus der Sitzung vom 13. April 2011

Beschluss Nr.: 27/VIII/2011 – Beschluss zur Vergabe der Oberflächenbehandlung auf Gemeindestraßen der Gemeinde

Beschluss Nr.: 28/VIII/2011 – Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 7. Juli 2011

Die Gemeinde Löbichau

vermietet oder verkauft ab 01.04.2011:
modernisierte 3-Raum-Wohnung in Löbichau, Am Sportplatz 34, Größe 57,54 m²

vermietet ab sofort:
modernisierte 4-Raum-Wohnung in Löbichau, OT Beerwalde, Hauptstraße 5, Größe 97,80 m², mit Schuppen

Termine zur Besichtigung unter Telefon:

Dienstag: 16:00 bis 18:00 Uhr
– 034496/22230 oder 034496/23016

Die Gemeinde Löbichau als Eigentümerin verkauft in Löbichau folgende Liegenschaft:

Gemarkung:	Löbichau	
Lage:	Am Hain 24	
Flur:	1	
Flurstücke:	17	94/3
Größen:	457 m²	309 m²

Besichtigungen der Grundstücke können nach vorheriger Terminabsprache unter Telefon 034496/23027 oder 23028 erfolgen.

gez. Hermann, Bürgermeister

Gemeinde Thonhausen

Bekanntmachung

In der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Thonhausen am 11. Juli 2011 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

VIII/1/2011 – Der Gemeinderat stimmt einem Zuschuss für das Jahr 2011 in Höhe von 5,00 Euro je gemeldetes Vereinsmitglied für folgende Vereine zu:

1. Sportverein 1901 e. V. Thonhausen
2. Landfrauen – Ortsgruppe
3. Geflügelverein Thonhausen und Umgebung e.V.
4. AWO – Ortsgruppe
5. Heimatverein.

Der Zuschuss steht dem Verein zur freien Verfügung.

VIII/2/2011 – Die Vergabe zur Verlegung eines Leerrohres für die DSL-Trasse erfolgt nach beschränkter Ausschreibung an die Firma Kabel- und Rohrleitungsbau Lindner GmbH, St. Jacober Hauptstraße 9, 08132 Mülsen zu einer Bruttosumme von 8.273,48 Euro.

VIII/3/2011 – Die Niederschrift der Sitzung vom 9. Mai 2011 wird bestätigt.

VIII/4/2011 – Die Niederschrift der Sitzung vom 16. Mai 2011 wird bestätigt.

Allgemeinverfügung der Gemeinde Thonhausen zur Einziehung der Straße in der Ortslage Wettelswalde vom Grundstück Feuerwehr bis zur Gemarkungsgrenze Wettelswalde – Vollmershain/Weißbach

Gemäß § 8 Abs. 1 und 2 Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) ergeht durch die Gemeinde Thonhausen folgende Einziehungsverfügung:

1. Verfügung

Die öffentliche Straße in der Ortslage Wettelswalde vom Grundstück Feuerwehr bis zur Gemarkungsgrenze Wettelswalde – Vollmershain/Weißbach (Gemarkung Wettelswalde, Flur 3, Flurstück 11) wird eingezogen. Zur Sicherung der Grundstückszufahrten wird den anliegenden Grundstückseigentümern ein Wegerecht eingeräumt.

Die Einziehungsfläche ist aus der beigefügten Flurkarte ersichtlich.

2. Begründung

Die Allgemeinverfügung und ihre Begründung können in der Verwaltungsgemeinschaft „Oberes Sprottental“, Am Gemeindeamt 4, 04626 Nöbdenitz zu folgenden Öffnungszeiten eingesehen werden:

montags
von 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 15:00 Uhr

dienstags
von 09:00 – 12:00 Uhr

donnerstags
von 09:00 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 18:00 Uhr

mittwochs und freitags ist geschlossen.

Diese Allgemeinverfügung gilt einen Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden.

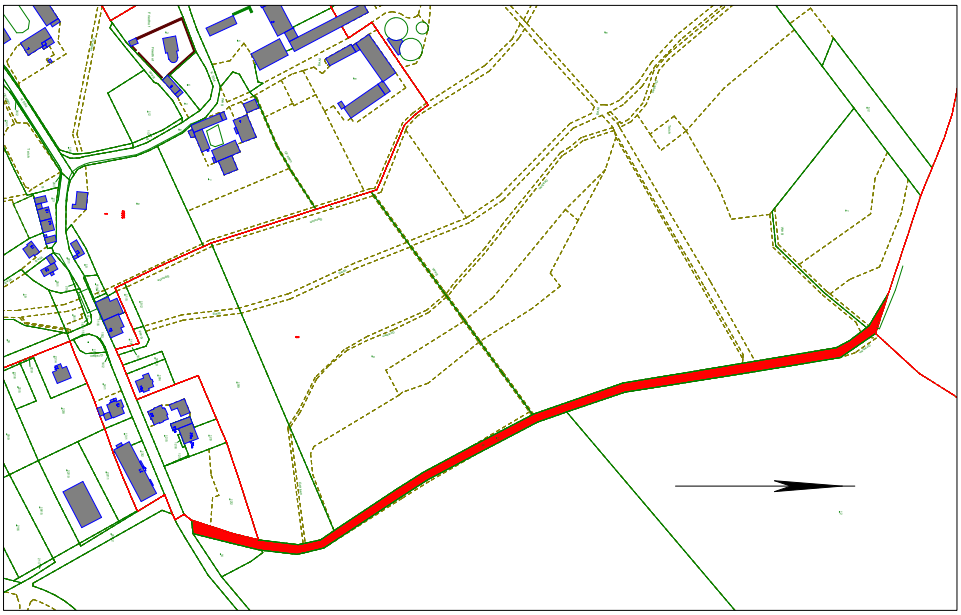
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft „Oberes Sprottental“, Am Gemeindeamt 4, 04626 Nöbdenitz einzulegen.

Gemeinde Thonhausen

Thonhausen, 08.08.2011

Hupfer
Bürgermeister

Anlage Flurkarte



Gemeinde Vollmershain

Amtsgericht Altenburg
Geschäftsnummer K 100/08

Beschluss

Das im **Grundbuch von Vollmershain, Blatt 148, Grundbuchamt Altenburg** eingetragene Grundeigentum

lfd. Nr. 1 Gemarkung Vollmershain

Flur 3 Flurstück 136/2, Haus Nr. 75 a zu 1.200 qm

zweigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit ausgebautem DG, voll unterkellert, Massivbau, massives angebautes eingeschossiges Werkstattgebäude, voll unterkellert, massives eingeschossiges Gebäude mit Garagen, voll unterkellert, an den Zwischenbau angebaut, Baujahr 1997, guter baulicher Zustand, vermietet

soll am Dienstag, 11.10.2011, 10:00 Uhr, Saal 105 (Hinterhaus), Burgstraße 11, 04600 Altenburg durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:

Blatt 148 lfd. Nr. 1 **321.000 EUR**

Altenburg, den 16.06.2011

Hammitzsch
Rechtspflegerin

Gemeinde Wildenbörten

Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Wildenbörten hat in seiner Sitzung am 5. Mai 2011 folgende Beschlüsse gefasst:

22/III/2011 – Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 15. März 2011, öffentlicher Teil

22a/III/2011 – Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 15. März 2011, nicht öffentlicher Teil

23/III/2011 – Beschluss zur Vergabe Lieferung Rasentraktor

24/III/2011 – Beschluss zur Deckung der überplanmäßigen Ausgaben für die Sanierung der Kirche in Wildenbörten

- Ende Amtlicher Teil -

- Nichtamtlicher Teil -

Aktion: „Schwalben willkommen!“

NABU Thüringen sucht schwalbenfreundliche Häuser und Gemeinden im Altenburger Land

Noch kennt sie jeder, die Flugkünstler, die das Ende des Winters verkünden. Jahrhundertelang gehörten sie ganz selbstverständlich in jedes Dorf, auf jeden Bauernhof und auch in jede Stadt. Ihre Flugkunststücke dienen der Nahrungssuche. Denn Schwalben erbeuten im Flug ihre Nahrung, fliegende Insekten und Spinnen, die sich im Luftstrom treiben lassen.

Als Kulturfolger haben sich Mehl- und Rauchschwalben an eine vom Menschen geprägte Umgebung angepasst. Doch trotz ihrer Anpassung gehen die Schwalbenbestände seit Jahren zurück. Intensive Landwirtschaft, fortschreitende Versiegelung der Landschaft, schwalbenunfreundliche Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden und Beseitigung von Nestern machen ihnen das Leben schwer. Mangel an geeignetem Nestbaumaterial, fehlende Nistplätze und unzureichendes Nahrungsangebot sind die Folgen.

Um den Schwalben zu helfen und diejenigen zu unterstützen, die Schwalbennester an ihren Häusern dulden, hat der NABU Thüringen die Aktion „Schwalben willkommen!“ ins Leben gerufen. Durch die Verleihung einer Plakette für schwalbenfreundliche Häuser und Gemeinden in Thüringen, will der NABU Menschen dafür danken, dass Sie sich für den Schwalbenschutz einsetzen.

Bereits gefunden wurden zwei schwalbenfreundliche Gebäude in Thonhausen und in Wildenbörten. Im Juli konnten wir am Tag seines Geburtstags Herrn Michael Engelhardt aus Thonhausen mit einer Schwalbenplakette überraschen und im August erhielt Herr Friedheim Riedel aus Wildenbörten eine weitere Plakette. Herr Riedel beherbergt auf seinem schönen Vierseithof in Wildenbörten 60 Mehl- und 6 Rauchschwalbenpaare, dies ist wohl eine der größten Kolonien im Altenburger Land.

Friedheim Riedel aus Wildenbörten (rechts)

Michael Engelhardt aus Thonhausen (rechts)

Vielleicht fühlen sich jetzt noch mehr Schwalbenfreunde, die sich für den Schutz dieser Flugkünstler einsetzen, angesprochen und melden sich bei der Aktionsbeauftragten für das Altenburger Land:

Bärbel Meichsner
Parkstraße 1a
04600 Altenburg
Tel. 03447/515106;
e-mail: meichsner@mauritianum.de)

Weitere Infos zum Projekt und die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:

www.NABU-Thueringen.de

Das Schadstoffmobil kommt!

In den Mitgliedsgemeinden der VG „Oberes Sprottental“ findet durch die Firma Fehr Umwelt Ost GmbH eine Schadstoffkleinmengensammlung an folgenden Terminen und Standorten statt:

Datum	Gemeinde	Uhrzeit	Entsorgungsstandort
27.09.2011	Posterstein	09:30 Uhr – 10:00 Uhr	Containerstandort
	Vollmershain	10:20 Uhr – 10:50 Uhr	Parkplatz am Gemeindeamt
	Heukewalde	12:50 Uhr – 13:20 Uhr	Gemeindeamt
	Jonaswalde	14:10 Uhr – 14:40 Uhr	Bushaltestelle Waage
	Thonhausen	15:00 Uhr – 15:30 Uhr	Parkplatz oberhalb Blumengeschäft
	Nöbdenitz	15:50 Uhr – 16:20 Uhr	Gemeindeamt
	Löbichau	16:40 Uhr – 17:10 Uhr	Dorfplatz
29.09.2011	Wildenbörten	09:30 Uhr – 10:00 Uhr	Containerstandort

Hinweise:

Jeder Haushalt des Landkreises Altenburger Land hat die Möglichkeit, am jeweiligen Standplatz seinen Sonderabfall zum Schadstoffmobil zu bringen und damit umweltfreundlich entsorgen zu lassen.

Es können abgegeben werden:

Farben, Lacke (nicht ausgehärtet), Holzschutzmittel, Abbeizer, Kitte, öl- und fetthaltige Abfälle (Ölfilter, Schmierfette, verölte Putzlappen), Lösungsmittelgemische (Verdünnung, Benzin, Spiritus), Pestizide, Chemikalien, Bleiakkus, Quecksilber- und Trockenbatterien, Spraydosen (außer mit Grünem Punkt) sowie Leuchtstoffröhren.

Die Sammlung wird ausschließlich für die Entsorgung haushaltsüblicher Mengen durchgeführt.

Zur Gewährung einer reibungslosen Abnahme sollten die Sonderabfälle sortiert und in dicht verschlossenen Gefäßen zu den Sammelplätzen gebracht werden. Aus Sicherheitsgründen müssen diese Gefäße dem beauftragten Mitarbeiter der Entsorgungsfirma Fehr Umwelt GmbH persönlich übergeben werden.

Das unbeaufsichtigte Abstellen von Schadstoffen auf dem jeweiligen Standplatz ist nicht statthaft! Verstöße dagegen werden als Ordnungswidrigkeit geahndet.

Ordnungsamt
VG „Oberes Sprottental“

Schadstoffmobil - Nicht alle Farben sind Schadstoffe!

In den Zeiträumen vom 29.08.11 bis 02.09.11 und 27.09.11 bis 01.10.11 ist in unserem Landkreis das Schadstoffmobil unterwegs.

Bitte beachten Sie, dass wasserlösliche Wand- und Fassadenfarben auf Kalk-, Latex- oder Kunstharzbasis nicht oder nur geringfügig schadstoffhaltig sind und daher am Schadstoffmobil nicht angenommen werden!

Die Farbreste dürfen ausgetrocknet über die Restmülltonne entsorgt werden. Die leeren Eimer mit dem Grünen Punkt gehören in den Gelben Sack.

Termine, Standplätze und mehr Informationen zur Schadstoffsammlung finden Sie in unserem Entsorgungskalender 2011 ab der Seite 34 sowie auf unserer Website www.awb-altenburg.de.

Dienstleistungsbetrieb
Abfallwirtschaft/Kreisstraßenmeisterei
des Landkreises Altenburger Land

Annahme von Mostäpfeln 2011

1. Annahmestelle: in der Trockenanlage der Agrargenossenschaft Nöbdenitz

Montag, den 19.09.11	von	15 - 18 Uhr
Montag, den 26.09.11	von	15 - 18 Uhr
Montag, den 10.10.11	von	15 - 18 Uhr

2. Annahmestelle
Gartenamt Altenburg, Grüntaler Weg 4

Samstag, den 17.09.11	von	14 - 17 Uhr
Samstag, den 24.09.11	von	14 - 17 Uhr
Samstag, den 01.10.11	von	14 - 17 Uhr
Samstag, den 08.10.11	von	14 - 17 Uhr

Der Aufkaufpreis wird von der Kelterei „Göltzschtal“ e.G., 08499 Mylau, Robert-Georgi-Weg 4, wöchentlich festgelegt.

Der Lohnmostkunde kann aus einem Sortiment der Kelterei Obstsäfte und -weine beziehen. Eine Angebots- und Preisliste liegt in der Annahmestelle aus.

Die Auszahlung des Aufkaufpreises erfolgt über den Landschaftspflegeverband.

Reinhold
Geschäftsführer

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!
Die Gemeindeverwaltungen gratulieren zum Geburtstag und wünschen persönliches Wohlergehen

Gemeinde Heukewalde

Elisabeth Walter in Heukewalde
am 10.09. zum 89’sten

Rainer Kahnt in Heukewalde
am 20.09. zum 70’sten

Edgar Seiler in Heukewalde
am 22.09. zum 84’sten

Gemeinde Jonaswalde

Gudrun Däumler in Nischwitz
am 04.09. zum 72‘sten

Rolf Matthes in Jonaswalde
am 20.09. zum 73’sten

Ruth Neimke in Nischwitz
am 25.09. zum 79’sten

Gerd Brauer in Nischwitz
am 27.09. zum 71’sten

Gemeinde Löbichau

Joachim Schellenberg in Drosen
am 08.09. zum 71’sten

Magdalene Worms in Beerwalde
am 08.09. zum 81‘sten

Wolfgang Wächter in Löbichau
am 10.09. zum 72’sten

Ursula Hoffmann in Löbichau
am 12.09. zum 76’sten

Irma Müller in Löbichau
am 13.09. zum 84’sten

Günter Rietze in Beerwalde
am 14.09. zum 79’sten

Erhard Hahn in Kleinstechau
am 16.09. zum 71’sten

Johanna Heinicke in Löbichau
am 20.09. zum 88’sten

Kurt Weinert in Löbichau
am 21.09. zum 83’sten

Elfriede Schneider in Löbichau
am 23.09. zum 94’sten

Rosemarie Kramer in Beerwalde
am 25.09. zum 75’sten

Ruth Ganzenberg in Beerwalde
am 26.09. zum 80’sten

Dieter Geyer in Löbichau
am 28.09. zum 77’sten

Dora Hanzlik in Löbichau
am 29.08. zum 84’sten

Gemeinde Nöbdenitz

Sigrid Schädel in Nöbdenitz
am 03.09. zum 77’sten

Joachim Thielemann in Lohma
am 03.09. zum 73’sten

Regina Plarre in Lohma
am 04.09. zum 70’sten

Isolde Kratzsch in Nöbdenitz
am 09.09. zum 85’sten

Martin Rathmann in Untschen
am 13.09. zum 83’sten

Marianne Wähler in Lohma
am 15.09. zum 79’sten

Hilda Jahn in Zagkwitz
am 16.09. zum 89’sten

Helga Quaas in Burkersdorf
am 16.09. zum 76’sten

Werner Jahn in Lohma
am 21.09. zum 71’sten

Gisela Jahn in Nöbdenitz
am 25.09. zum 76’sten

Ursula Schiffmann in Nöbdenitz
am 26.09. zum 70’sten

Dieter Franke in Nöbdenitz
am 28.09. zum 71’sten

Wolfgang Bärsch in Nöbdenitz
am 29.09. zum 79’sten

Gemeinde Posterstein

Margarete Schuster in Posterstein
am 12.09. zum 80’sten

Lucie Teichmann in Posterstein
am 22.09. zum 84’sten

Siegfried Jähnert in Posterstein
am 29.09. zum 71’sten

Gemeinde Thonhausen

Fritz Schiller in Schönhaide
am 01.09. zum 82‘sten

Marianne Keil in Thonhausen
am 02.09. zum 82’sten

Karin Hupfer in Thonhausen
am 06.09. zum 70’sten

Anna Kraut in Thonhausen
am 12.06. zum 74’sten

Ursula Kropfgans in Schönhaide
am 14.06. zum 87’sten

Heinz Jung in Schönhaide
am 14.09. zum 72’sten

Ingeburg Bachmann in Thonhausen
am 18.09. zum 84’sten

Karin Hupfer in Thonhausen
am 18.09. zum 70’sten

Gerhard Wöckel in Schönhaide
am 18.09. zum 75‘sten

Elfriede Schädel in Thonhausen
am 25.09. zum 77’sten

Johanna Sekel in Thonhausen
am 30.09. zum 75’sten

Erna Wöllner in Thonhausen
am 30.09. zum 74’sten

Gemeinde Vollmershain

Heinz Künzel in Vollmershain
am 11.09. zum 91’sten

Gemeinde Wildenbörten

Heinz Naumann in Wildenbörten
am 02.09. zum 74’sten

Barbara Beil in Hartroda
am 03.09. zum 61’sten

Edeltraud Kahnt in Dobra
am 12.09. zum 73’sten

Ruth Melzer in Dobra
am 12.09. zum 84’sten

Isolde Miersebach
am 24.09. zum 71’sten

Gertrud Rupprecht in Wildenbörten
am 29.09. zum 77’sten

An alle Seniorinnen und Senioren,

der Landseniorenverein „Altenburger Land“ ladet Sie herzlich zu einer Betriebsbesichtigung des Betriebes „Agrarprodukte Schmölln GmbH“, Thomas-Müntzer-Siedlung 2, in 04626 Schmölln (neben dem Landhandel) ein.

Tag: **22. September 2011**
Uhrzeit: **14:00 Uhr**
Treffpunkt: **13:45 Uhr im Hof des Betriebes**
(Parkplätze im Hof vorhanden.)

Herr Koch, Geschäftsführer des Betriebes, wird uns seinen Betrieb vorstellen. Des Weiteren ist vorgesehen, die Trockenfermenteanlage in Schmölln zur Produktion von Biogas zu besichtigen.

Der Vorstand

Aus den Gemeinden der VG „Oberes Sprottental“

Gemeinde Heukewalde

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner Jugendweihe möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn ganz herzlich bedanken.

Denise Heidl

Heukewalde 2011

Gemeinde Jonaswalde

Nischwitz lädt ein zum 1. Herbstfest am 24.09.2011

ab 19:00 Uhr Tanz mit der Diskothek „Die Sound Nomaden“ und Showprogramm

Für Speisen und Getränke wird wie immer ausreichend gesorgt sein!

Das Zelt wird am 17.09.2011 um 9:30 Uhr aufgebaut. Dazu finden sich bitte die Kameraden der FFW, Vereinsmitglieder und Freiwillige am Gemeindeamt ein. Der Zeltabbau beginnt am 25.09.2011 um 10:00 Uhr, für alle Helfer gibt es danach Kesselgulasch.

Jugendfeuerwehr kocht für ein ganzes Dorf

Liebe Jonaswalder!

Die Jugendfeuerwehr Jonaswalde lädt **am 11.09.2011 um 12:00 Uhr** alle Jonaswalder zu einem gemeinsamen Mittagessen in die FFw Jonaswalde ein.

Mit einem Unkostenbeitrag von 6,00 Euro kann jeder Jonaswalder die Kinder der Jugendfeuerwehr unterstützen.

Es gibt Rollbraten mit Klößen.

Der Reingewinn dieser Veranstaltung wird für Ausrüstung und eine Ausfahrt unserer Jugendfeuerwehr verwendet.

Wir bitten alle Jonaswalder um tatkräftige Unterstützung und wünschen uns ein fröhliches, gemeinsames Mittagessen im Kreise aller Jonaswalder.

Mit freundlichen Grüßen
FFw Jonaswalde

Kindergarten „KUNTERBUNT“

Forschen macht Spaß

In den vergangenen Wochen waren unsere Kinder begeisterte Forscher der Natur und Umwelt. Die Erzieherinnen nahmen an Weiterbildungen „Das Haus der kleinen Forscher“ teil und bekamen Anregungen für Experimente und Spiele zu den Themen: Wasser, Luft, Licht und Sprudelgase. Mit verschiedenen Arbeitsmitteln wie Messbecher, Waage, Trichter, Spiegel, Lupe, Pinzetten, Mikroskop, Fernglas, Thermometer, Reagenzglas und anderen Materialien wurden die Kinder vertraut gemacht. In einer Forschermappe wurden alle Experimente dokumentiert oder aufgemalt, so können die Kinder später mit ihrer Familie nachschauen.

Höhepunkt war der „Tag der kleinen Forscher“ im Kindergarten mit einem Abschlussexperiment „Die Filmdosenraketen“. Der Startplatz war auf unserem Spielplatz und die Raketen sausten hoch und hoch und immer höher, so hoch wie einige unserer Bäume sind.

Auf das erhaltene Forscherdiplom und den Forscherpass waren alle ganz stolz. Natürlich werden wir auch weiter forschen, denn es gibt ja immer etwas zu entdecken oder zu erforschen.

Allen Schulanfängern wünschen wir einen guten Schulstart.

Das erste Schuljahr fängt bald an,
dann merkst Du, was man alles lernen kann.
Mathe, Malen, Lesen, Schreiben …
und dazu noch dies und das,
alles macht´ nen Riesenspaß.

Kunterbunte Grüße senden
die Kinder und Erzieherinnen

Evang. - Luth. Kirchgemeinden Nischwitz, Heukewalde und Jonaswalde

- Kirchennachrichten September 2011 -

Monatsspruch September

Jesus Christus spricht: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“

(Matthäus 18,20)

1. Gottesdienste

4. September – 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen zum Start des neuen Schuljahres in Thonhausen – im Anschluss Mittagessen auf dem Pfarrhof in Thonhausen

11. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in allen Kirchen des Kirchspiels gestaltet von Ehrenamtlichen

Thema: „Kirche erbaut aus lebendigen Steinen“

18. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst gestaltet von einer Saitenspielgruppe in Wettelswalde

3. Oktober – Tag der Deutschen Einheit (Montag)

9:00 Uhr Erntedankfest in Jonaswalde
10:15 Uhr Erntedankfest in Nischwitz
14:00 Uhr Erntedankfest in Heukewalde

2. Veranstaltungen und Hinweise

Kirchenchor: montags, 19:30 Uhr in Nischwitz
Posaunenchor: montags, 18:00 Uhr in Nischwitz
Frauenkreis:
Freitag, 16.9., 15:00 Uhr im Heukewalder Gasthof
Christenlehre in Nischwitz:
jeweils dienstags, 14:45 Uhr: 13. + 27.09.

Weitere Informationen bitte dem Lokalteil „Thonhausen“ entnehmen!

Mit frdl. Grüßen! Ihr Pfarrer Jörg Dittmar

Gemeinde Löbichau

Ausstellung Wismut – Halde Beerwalde und Lesung

Vom **18.09.2011 – 24.09.2011** ist im Gemeindesaal der Gemeinde Löbichau eine Ausstellung mit Exponaten zur Wismut und zur Halde Beerwalde aufgebaut.

Es handelt sich dabei um Arbeiten von Schülern der Schillerschule Ronneburg, die unter Leitung von Herrn Jakob gefertigt wurden.

Ausstellungseröffnung:

am **18.09.2011** um **14:30 Uhr** im Gemeindesaal

und 15:30 Uhr findet eine Lesung des Herrn Hans-Peter Hartenhauer statt, welcher aus seinem Buch „Laufende Beine, laufende Gedanken“ liest.

Dazu laden wir recht herzlich ein.

Die Ausstellung ist weiterhin geöffnet am 24.09.2011 und 25.09.2011 in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr.

Zum Abschluss findet am 22.09.2011 um 15:00 Uhr eine Lesung mit Dieter Prößdorf statt, mit Kurzgeschichten und Gedichten aus der Region.

Weitere Termine können nach Absprache mit der Gemeinde Löbichau vereinbart werden (dienstags 07:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr).

Eintritt frei!

Danke will ich sagen für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Schuleinführung.

Bedanken möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Hannes Lübog

Beerwalde, im August 2011

Kindertagesstätte „Frechdachs“

Neues von den Frechdachsen

Woher die Milch kommt oder

Warum fahren Kühe Karussell?

… um dies herauszufinden, fuhren wir Strolche am 02. bzw. 03. August in die Milchviehanlage Mehna. Dort wartete schon Frau Müller, die uns die Antwort auf unsere Fragen geben konnte.

Unser Rundgang begann bei den Kälbchen. Nachdem ausgiebig gestreichelt und auch der eine oder andere Finger sauber geleckt war, ging es in den Stall zu den Milchkühen. Neugierig bestaunten wir die großen Tiere, waren wir ihnen doch noch nie so nah gekommen. Aber auch die Tiere beäugten uns neugierig. Vorbei an der automatischen „Kuhmassagebürste“ ging es dann zum Herzstück der Anlage, dem Melkkarussell. Und hier lernten wir auch, warum Kühe Karussell fahren und wie die Milch aus der Kuh in die großen Kühltanks kommt.

In der großen Futterhalle durften wir dann noch sehen, fühlen und riechen, was die moderne Kuh von heute so zu fressen bekommt.

Vielen Dank nochmals an Frau Müller und ihren Kollegen der Milchviehanlage Mehna für ihre Geduld und an Herrn Haslauer, unserem Fahrer, der unseren Kuhstallgeruch tapfer ertrug.

Die Erzieher und Strolche der Kita Frechdachs

Milchparty bei den Frechdachsen

Am Donnerstag, 4. August 2011, führten wir in unserer Kindertagesstätte eine Milchparty durch. Diese wurde von uns zu unserem Jahresprojekt „Gesunde KiTa“ organisiert und vorbereitet.

Zur Vorbereitung stand die Frage: „Wo kommt die Milch denn her?“ Um eine Antwort zu bekommen, gingen die Frechdachse auf Erkundungstour. Sie besuchten einen Bauernhof der Familie Zapp und die Milchviehanlage in Mehna.

Zur Milchparty versammelten sich alle Kinder und Erzieherinnen in einem Gruppenzimmer und begrüßten unseren Gast, die Frau Hartung. Frau Hartung kommt von der Landesvereinigung Thüringer Milch e.V. Sie erarbeitete mit den Kindern als erstes, warum Milch für uns so gesund ist, woher die Milch kommt usw. Frau Hartung staunte, was die Frechdachse schon alles wussten.

Dann erklärte sie allen Kindern, was wir heute zu unserer Milchparty machen wollen. Unsere Aufgabe war es, aus Joghurt, Quark und Milch in Kombination mit Obst, Gemüse, Kräutern und Vollkornbrot, leckere Speisen und Appetitshäppchen zuzubereiten. Jede Gruppe bekam etwas zu tun.

Die Strolche bereiteten den Joghurt mit verschiedenen Obstsorten zu und fertigten kleine Spieße mit Käse, Obst, Gemüse und Vollkornbrot an. Die Schnatterinchen schnitten Bananen für die Quarkspeise und Kräuter für den Kräuterquark.

So war im „NU“ ein leckeres Buffet fertiggestellt. Hungrig gearbeitet, konnten nun alle Kinder die lecker zubereiteten Speisen kosten.

„Lecker, lecker“, die selbst zubereiteten Speisen schmecken doch am besten!

DANKE

Wir bedanken uns bei Frau Hartung und der Landesvereinigung Thüringer Milch e.V. und bei unserer Großküche Sodexo Schmölln, die uns zu unserer Party mit Obst und Gemüse unterstützten.

Die großen
und kleinen Frechdachse

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Großstechau Beerwalde

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in den Kirchgemeinden Großstechau und Beerwalde im September 2011

Sonntag, 11.09.2011

10:00 Uhr Gottesdienst in den Kirchen Großstechau und Beerwalde
Ein Gottesdienst besonderer Art, gestaltet von den Gemeindegliedern.

Freitag, 23.09.2011

09:30 Uhr Erntedankgottesdienst für den Kindergarten und Grundschule in der Kirche Großstechau

Sonntag, 25.09.2011

10:00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kirche Großstechau

Sonntag, 02.10.2011

17:00 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kirche Beerwalde

Gott spricht: Ich will zu euch kommen und dich segnen.

Ihr Gemeindekirchenrat

Gemeinde Nöbdenitz

Veränderung der Sprechzeiten des Bürgermeisters

Sehr geehrte Bürger von Nöbdenitz und Ortsteilen,

hiermit möchte ich Sie davon in Kenntnis setzen, dass meine Sprechstunde am 19. September 2011 ausfällt. Des Weiteren findet meine Sprechstunde in der Zeit vom 26. September bis 10. Oktober 2011 donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr statt.

Danach findet die Sprechzeit wieder montags von 16:00 bis 18:00 Uhr statt.

Reinhold
Bürgermeister

Für die zahlreichen Glückwünsche,
Blumen, Geschenke sowie Geldzuwendungen
anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns herzlich
bei unseren Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank gilt unseren Kindern
für die überraschende Ausgestaltung unseres Festes.

Christa und Reinhard Becker

Nöbdenitz, 19.08.2011

Hier spricht die Volkssolidarität

Liebe Einwohner von Nöbdenitz, Lohma, Untschen und Umgebung, liebe Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität,

in der Zeit vom **2. September bis 16. September 2011** findet auf dem Gebiet des Freistaates Thüringen die Haus- und Straßensammlung der Volkssolidarität statt. Unsere ehrenamtlichen Sammlerinnen werden in dieser Zeit bei Ihnen, liebe Mitglieder, anklopfen und um eine Spende bitten. Viele hilfsbedürftige Menschen brauchen auch in diesem Jahr unsere Hilfe. Wir danken unseren Mitbürgern für ihre Warmherzigkeit und Spende.

Unserem Geburtstagskind im September, Heidi Sidorr, gratulieren wir ganz herzlich. Wir wünschen Dir, liebe Heidi, Gesundheit, Glück und Freude für das neue Lebensjahr.

Liane Friebe

Einladung zum 60-jährigen Jubiläum des SSV Traktor Nöbdenitz

Am **Sonnabend, 08.10.2011**, feiern wir 60 Jahre BSG (SSV) Traktor Nöbdenitz.

Dazu laden wir alle erwachsenen Mitglieder unseres Vereins, alle älteren ehemaligen Vereinsmitglieder und alle unsere Sponsoren zur Festveranstaltung um 19:00 Uhr (Einlass 18:30) in den Bürgersaal Nöbdenitz recht herzlich ein.

Folgendes Programm zur Festsitzung ist vorgesehen:

- Power-Point-Präsentation
- Festreden
- Auszeichnungen
- Kulturbeiträge
- Ausstellung

Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

Aber bereits am Festtag ist ein abwechslungsreiches Programm vorgesehen:

09:30 Uhr – 12:00 Uhr
Turnier der G-Junioren

12:30 Uhr – 15:30 Uhr
Turnier der Senioren (dazu begrüßen wir Gäste aus Velke Mezirici CR)

16:00 Uhr
Punktspiel der Regionalklasse
SSV Traktor Nöbdenitz I gegen SV Post Gera I

Wir laden auch dazu alle sportbegeisterten Bürger aus Nöbdenitz und Umgebung ganz herzlich ein.

Vereinsleitung SSV Traktor Nöbdenitz

„Nemzer Rasselbande“

Es gibt noch Wunder!

Diesen Sommer hört man allerorts die Erwachsenen über das „Sch...-Wetter“ schimpfen. Sicherlich sind diese Temperaturen für Branchen wie Freibäder und dergleichen ein Gräuel. „Elender Regen!“ - überall der gleiche Fluch!

Und wir? Wir freuen uns über den Regen, denn uns hat ein „warmer Regen“ erwischt! Ein richtig ergiebiger Regen! Das begann so:

Inmitten der sonst so trockenen Ferienzeit erfuhren wir von der Verwaltungsgemeinschaft „Oberes Sprottental“, dass Frau Dipl. med. Göthe unsere Kita mit einer sehr großzügigen Spende bedachte, die auf unserem Konto eingegangen sei. Für diese Zuwendung möchten wir uns auf diesem Weg ganz herzlich bedanken.

Dies war der erste Regen!

Ein wundersamer Regen erreichte uns aus Richtung Thonhausen. Folgendes war passiert:

Ein Trupp „Jugendlicher und junger Erwachsener“ hatte die Idee, für die Finanzierung einer zünftigen privaten Party Zeitungen zu sammeln. Die „Schnaps-Idee“ entwickelte sich zum Hochleistungs-Sport und irgendwann war absehbar, dass der Erlös dieser Aktion zu einer Fete mit einem Spanferkel nicht „verbraten“ werden kann. Da es sich um junge Leute mit Thonhausener und Nöbdenitzer Herkunft handelte, sollte der „Rest“ des Geldes an die Kitas dieser beiden Orte verteilt werden, die auch bereits von ersten Sprösslingen dieser Truppe besucht werden. So wurden die Leiterinnen und Bürgermeister der beiden Einrichtungen zu dieser Zeitungs-Party eingeladen.

Völlig ahnungslos startete ich nach Thonhausen. Ich war mir nicht ganz sicher, ob ich zur „Krönung des Papierkönigs“ auch Zeitungen mitbringen sollte?! Da ich direkt von einer Weiterbildung kam, entschied ich mich gegen dieses Vorhaben und das war gut so!

Erst vor Ort erfuhr ich Genaueres über die Vorgeschichte der Veranstaltung und hielt plötzlich einen Scheck über 500 Euro in der Hand. Ich war sprachlos wie selten und glaube wieder an Wunder!

Nochmals herzlichen Dank allen Beteiligten für das Engagement und diese Überraschung!

Dies war der zweite Regen!

Keine zwei Wochen später bekamen wir Besuch von der Sparkasse Altenburger Land. Frau Bachran hatte bei einer vorangegangenen Stippvisite in unserem Haus Handlungsbedarf bei der Möblierung einer Garderobe erkannt und überbrachte uns nun einen Scheck über 2000 Euro, der zur Realisierung des Vorhabens beitragen soll. Das Geld stammt aus dem PS-Los-Sparen der Sparkasse und wir bedanken uns herzlich, dass unsere Einrichtung damit bedacht wurde.

Dies war der dritte warme Regen!

Allen Sponsoren möchten wir hiermit versichern, dass wir die Gelder nicht für kleine Alltagsgegenstände „verplämpern“ werden, sondern dass wir damit sorgsam umgehen und nachhaltige Projekte finanzieren wollen.

Das Geld von Frau Göthe und das Geld von der Sparkasse werden wir mit bereits angesparten Sponsorengeldern und dem Erlös aus Papier-Sammelaktionen aufstocken und die Garderobe mit „mitwachsenden“ Bänken ausstatten. Dann finden nicht nur kleine und größere Kinder geeignete Sitzhöhen zum Umkleiden vor, sondern auch Erwachsene können diese Möbel als akzeptable Sitzgelegenheit z.B. zu Elternveranstaltungen nutzen.

Für das Thonhausener Geld war mir bei der Übergabe spontan die Verwendung für eine Erneuerung des Spielgerätes im Außenbereich eingefallen. Dieses Spielgerät wird nicht mehr ewig durch den TÜV kommen und bis dahin soll das Geld auf der „hohen Kante“ liegen.

Gleichzeitig empfinden wir diese großzügigen Zuwendungen als Verpflichtung, uns weiterhin mit ganzer Kraft und Freude der Bildung und Erziehung des Nöbdenitzer Nachwuchses zu widmen, für die Attraktivität unserer Kita zu sorgen und uns um einen interessanten Kita- Alltag der uns anvertrauten Kinder zu kümmern.

In diesem Sinne rauchen uns bereits schon die Köpfe, welche Themen und Projekte wir im kommenden Schuljahr aufgreifen und gestalten werden. Über all diese Ideen möchten wir in der nächsten Ausgabe berichten.

Bis dahin allen Lesern noch einen schönen Spätsommer und allen Schulkindern, ganz besonders unseren ABC-Schützen, einen schönen Schulstart!

Katrin Frohnert
im Namen der „Nemzer Rasselbande“

Zagkwitz, im August 2011

Lang ersehnt und nun geschehen. Ich bin ein Schulkind und kann zur Schule gehen.

Zu meinem **Schulanfang** ein ganz liebes Dankeschön, auch im Namen meiner Eltern, an alle Gratulanten für die vielen Geschenke und Glückwünsche.

Niklas Funke

Demnächst kann ich Euch selber schreiben. Doch so lang sollt Ihr nicht ohne Antwort bleiben!

Für all die Geschenke und lieben Gedanken möchte ich mich bei meinen Eltern, meiner Schwester Jennifer sowie bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn bedanken!

Besonderer Dank an meine fleißigen Helfer Ingolf und Heidrun Leithold, Heike, Corinna und Heiko.

Euer **Sullivan Junghanns**

Nöbdenitz, im August 2011

Es ist uns ein Herzensbedürfnis allen zu danken, die uns anlässlich unserer

25

Silbernen Hochzeit

mit überaus zahlreichen Glückwünschen, Blumen und Geschenken erfreut haben. Besonders danken wir unseren Kindern, Eltern, Geschwistern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie allen fleißigen Helfern, die uns dieses Fest zu einem unvergessenen Erlebnis gestaltet haben. Lob und Dank dem Sportlerheim Nöbdenitz, Backfrau Eva und Musiker Horst.

Elke und Dirk Lücke

Lohma, im August 2011

Gemeinde Posterstein

Frauenabend Posterstein

Liebe Frauen von Posterstein und Stolzenberg,

ich lade Euch zu unserem nächsten Frauenabend, am **13. September 2011,** auf die Minigolfanlage nach Vollmershain ein.

Treffpunkt: 18:00 Uhr Kreuzung Rothenmühle / Vollmershain mit dem Fahrrad oder 18:30 Uhr an der Minigolfanlage in Vollmershain

Cornelia

31.12.2011 – Silvesterparty in der „Neuen Scheune“

Unter neuescheune@posterstein.de oder 034496 23789 können ab sofort Karten vorbestellt werden.

Es gibt wieder Eintrittskarten „mit und ohne Abendessen“. Die Diskothek, ein Mitternachtssnack sowie ein kleines Feuerwerk sind bereits enthalten.

Der Termin für den Kartenvorverkauf wird im Oktober-Amtsblatt bekannt gegeben.

DISKO – COCKTAILBAR – PARTY – GUTE LAUNE –

Was ist los im Kunst und Kräuterhof Posterstein im September

Sa., 03.09.2011, 10-17 Uhr
Workshop Speckstein oder Gasbeton
Motivfindung, gestalten und bearbeiten zu einer schönen Klein- oder Gartenplastik, Kursl. B. Martin, Gebühr 30,- bis 40,- Euro + Mat.

Denkmaltag, 11.09.2011, 10-18 Uhr
Besichtigung, Kräutergarten, Atelier offen, Bewirtung

So., 25.09.2011, 11-18 Uhr
Kulinarisches Herbstfest
Köstlichkeiten rund um Kartoffel, Kürbis, Kräuter und andere Herbstlichkeiten
Einfach reinschauen, verweilen, schlemmen und genießen ...
... von Kartoffelbrot, -kuchen, -suppe, -salat, -auflauf bis Kürbissuppe, -kuchen, -pizza, Speckkuchen und anderen Leckereien
Kreatives zum Mitmachen, Stände mit Naturprodukten, herbstlicher Floristik u a.

Mi., 28.09./05.10./12.10.2011, 18-21 Uhr eigene Kreativität entdecken – Schönes entstehen lassen „Schreiben – Drucken – Buchbinden“

1. Abend: Kreatives Schreiben/Dichten (kl. Texte, Gedichte oder Elfchen)
2. Abend: einfache aber schöne Drucktechnik mit Naturmaterialien zum Illustrieren des Buches
3. Abend: Buchbinden u. Einband gestalten (alle entstandenen Texte u. ausgewählte Drucke werden zum jeweils eigenen Buch gebunden) Kursl. E. Sieg, B. Martin, Gebühr 45,- Euro + Mat.

Kunst- und Kräuterhof
Dorfstraße 9
04626 Posterstein
Tel. 034496 23402

Für die zahlreichen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke anlässlich

meines **60. Geburtstages**

möchte ich mich bei meiner Familie,
sowie allen Verwandten, Bekannten und Freunden,
den Kameraden der FFW Posterstein/Stolzenberg,
meinen Arbeitskollegen und der Gemeindeverwaltung
Posterstein recht herzlich bedanken.

Danke an die fleißigen Helfer, die zum Gelingen
des Festes beigetragen haben:

* Getränkehandel R. Gäbler - Lohma
* Partyservice Ramona Schellenberg - Haselbach
* Metzger Wolfram Scheffel aus Heegewalle
* Team der “Steinbergklause” - Schmölln
* Team “Zum Trödler” - Schmölln
* Die Küchenfeen Bettina und Sieglinde
* Sowie an die Bedienung

Ein besonderer Dank gilt:

* Den Kindern und Erziehern des Kindergartens “Burggeister” Posterstein
* Constanze, Norbert, Anett, Jan, Jenny, Leon, Luna, Corina, Loisa, Kay und Ines
* Den Musikern von “Cultus Ferox” aus Berlin

die alle für ein phantastisches Programm sorgten.

Hans Müller
Posterstein

Zur Silberhochzeit

von Annett und Norbert Lüpke

25

Eure Liebe bleibt jung
in der Zukunft und in Erinnerung.
Das Jubelpaar, es lebe hoch -
es lebe lange und glücklich noch.

In Liebe
eure Kinder Romina und Kevin
sowie Enkelin Jennifer

DANKSAGUNG

Wie schmerzlich war’s vor Dir zu stehen,
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, besten Oma und Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

Dora Schiwek
geb. Hahn

möchten wir uns für die erwiesene Anteilnahme bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank an das gesamte Personal des Pflegeheimes “Am Brauereiteich” in Schmölln Wohnbereich 2 sowie Frau Zorn, dem Redner Herrn Brylla und dem Bestattungshaus Luther.

In Liebe und Dankbarkeit
Ihre Kinder
Marina Sann
und Holger Schiwek
mit Familien

Posterstein, im Juli 2011

Die Schultüte hab ich bekommen,
die erste Stund' hab ich vernommen,
nun bin ich in der Schul'
das find ich wirklich cool!

A B C D E F G H I J K L M N O

Ein herzliches Dankeschön
an alle Verwandte, Freunde,
Bekannte und Nachbarn
für die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich
meiner

Schuleinführung!

Erik Hauffe und Familie

Posterstein, im August 2011

Gemeinde Thonhausen

Evang. - Luth. Pfarramt Thonhausen

Kirchspielnachrichten September 2011

Monatsspruch September:

Jesus Christus spricht: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“
(Matthäus 18,20)

„Jesus Christus ist mitten unter uns. Diese Zusage sorgt für ein Gefühl der Hoffnung und für Wärme im Herzen.“
(Erich Franz)

1. Gottesdienste

4. September – 11. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen zum Start des neuen Schuljahres in Thonhausen – im Anschluss Mittagessen auf dem Pfarrhof in Thonhausen

11. September – 12. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst in allen Kirchen des Kirchspiels, gestaltet von Ehrenamtlichen

Thema: „Kirche erbaut aus lebendigen Steinen“

18. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Kirchspielgottesdienst, gestaltet von einer Saitenspielgruppe in Wettelswalde

25. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

09:00 Uhr Erntedankfest in Vollmershain
10:15 Uhr Erntedankfest in Thonhausen

2. Veranstaltungen und Hinweise

Christenlehre:

1. Thonhausen

jeweils donnerstags, 15:00 Uhr im Gemeinderaum
K (1.-3. Klasse): 08. + 22.09.
G (4.-6. Klasse): 15. + 29.09.

2. Vollmershain

jeweils dienstags, 15:30 Uhr in der Kirche: 6. + 20.09. + 04.10.

Konfirmandenstunden in Thonhausen:

jeweils donnerstags, 17:00 Uhr im Gemeinderaum
Vorkonfirmanden (7. Klasse): 08. + 22.09. + 06.10.
Konfirmanden (8. Klasse): 15. + 29.09.

Frauenfrühstück:

jeweils 14-tägig, dienstags, 9:00 Uhr: 13. + 27.09.
Genaueres bei Katrin Köhler erfragen (034496/60706)

Frauenkreis:

Freitag, 30.09., 15:00 Uhr im Gemeinderaum

Kirchenchor:

donnerstags, 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Mit freundlichen Grüßen! Ihr Pfarrer Dittmar

Ein großes Dankeschön!

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Präsente und Geldzuwendungen anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich ganz herzlich bei meinen Kindern und Enkeln für die Unterstützung bedanken.

Ein Dank gilt auch meinen Verwandten und Bekannten, der AWO Gruppe, dem Kindergarten Maxl und Erziehern, den Kuchenfeen Frau Ahner und Frau Schmieder sowie dem Team der Gaststätte Wolf.

Herta Schlenzig

Im Juli 2011

Gemeinde Vollmershain

11. Rock- und Blues-Spektakel im Freibad

Am 9. und 10. September werden wieder Gäste aus den verschiedensten Regionen der Republik erwartet, um den Klängen auf den Bühnen im Freibad zu lauschen, Freunde und Bekannte wieder bzw. nochmal zu treffen, bevor sich die „Open-Air-Saison“ dem Ende neigt.

Es werden sich wieder gute Bands präsentieren. In diesem Jahr sind u.a. Künstler mit 20-, 35- und gar 40-jährigem Bühnenjubiläum am Start. Alle spielen auf gewohnt hohem Niveau. Aber auch die noch nicht in Vollmershain aufgetretenen Bands stehen dem nicht nach, ob aus Berlin, Bremen, dem Harz, oder auch aus Gera kommend. Letztere sind junge Leute, die ursprünglich aus dem klassischen Bereich kommen, Songs aus den 60er und 70er Jahren präsentieren – auf ihre ganz eigene Art. Immer wieder wurden in den letzten Jahren gezielt solch junge Bands, die ihre Sache mehr als ernst nehmen, ins Programm eingebaut und noch heute erkundigt man sich über deren weiteren Weg – sie sind also in Erinnerung geblieben, uns freut‘s.

Beim Durchschauen der bisherigen T-Shirts fiel uns der Name eines, schon damals aufstrebenden Künstlers aus Wuppertal auf, der 2006 auf unserer Bühne stand und heute zu den gefragtesten Gastmusikern der weltbesten Blues-Bands gehört. Das kleine Festival am Rande der A4 – Abfahrt Schmölln besitzt schon ein gewisses Ansehen in der Szene und dieses gilt es auch diesmal zu halten.

Wir möchten schon im Vorab allen danken, die diese „Mugge mit Herz“ unterstützen, in welcher Form auch immer. Wir freuen uns über alle Gäste, die den Weg zum „Open Air“ im Vollmershainer Freibad auch diesmal finden.

Los geht’s Freitag um 19 Uhr und Samstag um 14 Uhr. Nähere Infos auf www.vollmershainopenair.de – in der Hoffnung, die Telekom bekommt diese Seite, nach der Umstellung aufs schnellere DSL wieder mal online. Wenn nicht, dann geht’s auf die Vollmershain-Seite, die Hoffnung stirbt zuletzt.

Also dann bis hoffentlich bald zur Mugge im Freibad – für das Wohlbefinden wird gesorgt.

„fansontour“ SVFC

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns von ganzem Herzen bei unseren Familien, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Kollegen bedanken.

Ein großes Lob dem Eiscafé Bravo für die Ausrichtung des Festes und Frau Ketscher für den leckeren Kuchen.

Hartmut und Karla Knospe

Vollmershain, August 2011

Herzlichen Dank

25

für die lieben Glückwünsche und die vielen schönen Geschenke zu unserer

Silberhochzeit.

Besonderen Dank allen, die uns das Fest durch ihre wertvollen künstlerischen Darbietungen zu einem unvergesslichen Tag werden ließen. Wir hatten viel Freude daran und ahnen, wie viel Mühe und Zeit es gekostet hat, das alles vorzubereiten. Dank allen Autoren für die Mitwirkung an dem persönlichen Reiseführer und besonders unseren Kindern, Eltern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Helfern für ihre Unterstützung.

Doris und Thomas Meißner

Vollmershain, August 2011

Am 20. August war der Tag heran, als für

Rosalie

die

Einschulung

begann.

Ein „Dankeschön“ heute allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Kunden der Bäckerei, die unserem Kind viele Glückwünsche schrieben und all denen, die sie bedachten, mit schönen Geschenken, Blumen, Geld und anderen tollen Sachen.

An diesen wunderschönen Tag wird Rosalie öfters noch denken und nun der Schule und dem Lernen viel Aufmerksamkeit schenken.

Jürgen und Angela Hübner

Vollmershain, im August 2011

Tolle Gäste - tolles Ambiente
ein tolles Fest

25

Für die zahlreichen Geschenke, Geldzuwendungen, Blumen und Glückwünsche zu unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Kollegen, Grashüpfern und ihren Eltern sowie unseren Nachbarn recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank geht an unsere Kinder Karolin mit Marcel und Madeline mit Philip für Ihre Hilfe. DJ Mike - du warst Spitze! Den Kuchenfrauen Kathrin und Heidrun nochmals ein großes Lob und Danke unseren Bardamen Resi und Anne für die freundliche Bedienung.

Das Silberpaar

Elke und Uwe Albrecht

Vollmershain, im August 2011

Sport- u. Badverein Sprottenaue - Hinweis -

Die Trainingsstunden für die Kinderbauchtänzerinnen beginnt wieder in der 36. Kalenderwoche, am Donnerstag, dem 08.09.2011.

Auf den Vorhabenplan des Badvereins steht noch eine Fahrradtour. Geplant ist diese am 18. September. Ziel ist das Industriemuseum in Crimmitschau. Alle, die gern ihre Gegend erkunden möchten und etwas von der Geschichte der umliegenden Industrie erfahren wollen, sind herzlich eingeladen, an dieser Tour teilzunehmen. (Auch wenn sie keine Vereinsmitglieder sind.) Der Ausflug soll einfach Freude machen! Näheres am Aushang beim Bäcker und am Gemeindeamt!

B. Künzel, Sport- u. Badverein

Das Wildenbörtener Fenster
Einblicke & Ausblicke
Gemeinde Wildenbörten

Dorffest Wildenbörten - das heißt Sommernachtstanz, Triathlon & Kinderspaß

Zum nunmehr 13. Mal luden die Töchter & Söhne Börtens am Samstag, dem 28.05.2011, zum WBF Sommernachtstanz ein. Aus einer kleinen Clubfete heraus entstanden, mausert sich das WilthenBierten Festival, kurz WBF, zu einem gut besuchten Sommernachtstanz. Unter dem diesjährigen Motto „WE WILL ROCK YOU“ zelebrierte die Live Band ZENTROMER Rockmusik vom Feinsten und brachte das Publikum in Tanzstimmung. Den Höhepunkt bildete dabei der Kurzauftritt der Combo Dünneberg, welche sich aus Musikern der Band ZENTROMER und der Wildenbörtener Band CONTRAST zusammensetzte.

Bis zum Morgengrauen feierten Tanzwütige und Trinkfeste weiter oder erholten sich beim Lagerfeuer.

Der Sonntagvormittag begann mit einem zünftigen Frühschoppen, bei dem die vergangene Nacht ausgewertet und die ersten Wetten zum Triathlon abgeschlossen wurden. Ja richtig gehört, der Triathlon war Sonntag und das war auch gut so.

Nach dem Mittagessen im Festzelt begann gegen 14 Uhr der 9. Triathlon. Unter strahlend blauem Himmel, vor zahlreichen Zuschauern traten 31 Athleten auf dem Sportfeld an. Neben den traditionellen Disziplinen (5,5 km Radfahren und 1,5 km Laufen) wurden dieses Jahr 3 Enten aus einem Kinderbassin geangelt. Das Angeln entpuppte sich als große Herausforderung für die Sportler, da man mit viel Ruhe und Feingefühl vorgehen musste. Hier wurde so manche gute Rad- und Laufzeit zunichte gemacht.

Bei den Damen belegte Nicole Wächter, wie letztes Jahr, Platz eins, aber nur weil Nicole Walther beim Angeln Zeit verlor und somit Zweite wurde. Hier dürfen wir uns für die Zukunft auf heiße Duelle freuen. Auf den weiteren Rängen folgten Gabriele Riebel und Tina Kirmse. Aus Teilnehmermangel bei den Frauen wurden diese mit Preisen und Ehrungen überschüttet, aber auch zu Recht, da sich andere Damen zieren.

Bei den Männern hat René Haber, nach mehreren zweiten Plätzen in den letzten Jahren, den Thron des Sportolymps errungen und siegte mit fast einer Minute Vorsprung vor Matthias Schuster. Platz 3 wie im Vorjahr belegte Sebastian Kramer. Spannender ging es auf den hinteren Plätzen zu. Hier folgte Matthias Illgen, Jens Peter, Rico Kirmse, Marcel Jahn, Jens Stein, Ralf Liebisch, Uwe Schönhoff und Günther Effenberger im Sekundenabstand. Holger Splitt lieferte sich ein Kopf an Kopf Rennen mit Gerald Franke, welcher sich sehr über den magischen 13. Platz freute. Um den Aschkuchen kämpften Ralf Junghans, Sören Gerth und Rene Wesser. Herr Wesser, bei seiner 1. Teilnahme, hatte dabei die Nase vorn und machte im Ziel noch eine gute Figur, obwohl „die Lok“ leicht nach Luft rang.

Auch die Kinder- und Jugendwertung, in welcher es keine Verlierer gibt und jeder einen Preis erhält, erfreut sich großer Beliebtheit. Vincent Bauer errang einen hervorragenden 1. Platz, vor Niclas Schubert, Chris Golka, Lea Riedel, Christina Hartfelder, Jan Kirmse, Vivien Hüttig, Sabrina Booch, Ron Richter, Peter Kirmse und Sophia Gerth. Wir hoffen, in den nächsten Jahren wieder so viele Kinder am Start zu sehen. Alle Kinder zeigten eine tolle Leistung und bewiesen, dass sie nicht nur Computer spielen können.

Im Anschluss folgte dann das Dorf- und Kinderfest. Für die Kinder wurde einiges geboten. Unter anderem gab es neben allerlei Spielgeräten vom Spielmobil auch eine Hüpfburg und Kinderschminken. Dazu ein kostenloses Kinderkarussell, Kletterstange und das Kindervogelschießen. Und auch die Erwachsenen kamen bei Torwandschießen und Preiskegeln nicht zu kurz. Im Festzelt musizierte die Liebschwitzer Kapelle für eine riesige Zuhörerschaft. Zwischen Kaffee und Kuchen und der ein oder anderen Leckerei der Fleischerei Brayer oder Eis vom Lebensmittelgeschäft S. Lorenz endete der Abend für einige wie er anfing, mit einem Kater, für die anderen in gemütlicher Runde.

Unser herzlichster Dank gilt den Sponsoren:

Jagdverein Wildenbörten, Landwirtschaftsbetrieb Kirmse, VR-Bank Altenburger Land, Agrargenossenschaft Nöbdenitz, Fleischerei Brayer, Bäckerei Reichardt Löbichau, TKS Drosen, ES Getränke, Sattlerei Andreas Klaus, G. Fischer, Contec Wildenbörten, Käserei Hartha, Computer und More Schmölln, Obstgut Geier, Fahrrad Schulze, Zahnarztpraxis Krampe und Illgen, Nicolaus & Partner GbR, Lebensmittelgeschäft S. Lorenz Löbichau, Honda Vertretung Ronneburg,

>>>>>

Gemeinde Wildenbörten, FFW und Sportverein Wibö und Fam. Spieweg Kleinstechau. Wir hoffen, keinen Sponsor vergessen zu haben. Danke.

Dank geht auch an Berti und seine Jungs und an alle, die beim Auf- und Abbau sowie während des Festes geholfen haben.

2012 wird Wildenbörten am 19. und 20. Mai feiern. Hierzu sei noch gesagt, dass der 10. Triathlon ansteht und wir vom JC hoffen, wieder viele Athleten in Wildenbörten begrüßen zu dürfen. Zum Jubiläum wird nach der Überraschungsdisziplin wahrscheinlich ein Badetuch benötigt. Ebenfalls suchen wir den Sportler mit den meisten Teilnahmen. Also, wir Börtner freuen uns jetzt schon aufs nächste Jahr und rufen Sport frei!

R. Liebisch

Ausfahrt der Wildenbörtener Bastelfrauen gemeinsam mit den Rentnern der Gemeinde am 27. Juli in die Sächsische Schweiz

Unterwegs

Wohl ist die Welt so groß und weit und voller Sonnenschein
und wieder mal war unterwegs der Frauenbastelverein.
Gemeinsam mit dem Bürgermeister ward organisiert,
dass noch manch anderer Senior von der Reise profitiert.

Nach Sachsen, in die schöne Schweiz, soll unsre Reise gehen.
Punkt 9 Uhr kann man uns schon auf dem Elbschiff sehen.
Die Sonne, wie für uns gemacht, vom blauen Himmel strahlt.
Die Schifffahrt Pirna – Königstein ist nicht umsonst bezahlt.

Wie schön doch unsre Heimat ist! Besonders die Sächsische Schweiz!
Ob schroffer Fels, ob Elbestrand, alles hat seinen Reiz.
Schmucke Häuser und Hotels leuchten vom Ufer her.
Doch Lastkähne auf dem Fluss sieht man heut nicht mehr.

Vom Schiff zum Bus nach Königstein. Nach Gohrisch geht die Fahrt
mit Reiseleiterin sogar, die vieles uns „erklart“.
Der altbekannte Lilienstein, der aus der Ferne grüßt,
ist das Symbol, wie wir erfahren, von diesem Schutzgebiet.

Zu Mittag sitzen wir bequem im „Margaretenhof“.
Wir speisen gut und freuen uns, gleich geht die Rundfahrt los.
Zirkelstein und Bärenstein, der Mönch und die Bastei,
die Elblandschaft ist wunderschön! Schaut auch einmal vorbei!

Wer lange nicht in Rathen war, der hat etwas verpasst.
Die Strandcafés erwarten uns. Wir sind sehr gern zu Gast.
Von hier führ'n schöne Wanderwege zu Bastei und Amselsee.
Für Leute, die noch gut zu Fuß, ist dieser Tipp okay.

Pirna, Tor zur Sächsischen Schweiz, schauen wir noch mal an.
Auf der neuen Autobahn geht es schnell voran.
Für Herrn Lofski singen wir zum Dank das Rennsteiglied.
Und unser Pressefotograf bringt schöne Bilder mit.

Ob mit, ob ohne „Wanderstock“, die Fahrt war ein Genuss.
Wir haben richtig ausgewählt, erkennen wir zum Schluss.
Drum freuen wir uns auf nächstes Jahr. Wenn wir auf Reise gehen,
ist gute Laune angesagt. Bei uns ist's immer schön.

Gislinde Knötzsch

2. Wildenbörtener Rocknacht am 2./3. September 2011

Leute wie die Zeit vergeht ...

Der September naht und im Club ohne Namen laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Der Blutdruck steigt und der Puls rast!!!

An diesem Wochenende steigt die 2. Börtener Rocknacht. Eingeweihte wissen natürlich, dass wir dieses Jahr ein internes Jubiläum begehen. 10 Jahre Sommerparty in Wildenbörten!

Wenn das kein Grund zum Feiern ist.

Was haben wir in 10 Jahren nicht alles erlebt: Biker, Rocker, geile Mugge, nackte Haut, brennende Reifen, Burnout's, Feuerschlucker und Blutspucker (unvergessen und immer wieder gern erzählt, der Auftritt von „Permafrost“.)

Auch die Liste unserer Bands kann sich sehen lassen. Wir hatten sie alle! Contrast, Crayfish, Misleading Ways, Zeitgeisst, §323, Sicario, Whetstones und viele, viele mehr.

Auch in diesem Jahr gibt's ordentlich was auf die Ohren. Without Rules spielt Freitagabend Rocksongs auf Akustik-Gitarren und sorgt für einen gelungenen Einstieg ins Rock Wochenende.

FREITAG EINTRITT FREI!

Samstag, gegen 20 Uhr, eröffnen WOX die Rocknacht. Danach ein echtes Highlight: Blacky & Company, eine Band, die in Rockerkreisen bestens bekannt ist und Euch kräftig einheizen wird (mit Urgestein Ketchup am Bass!)

Heiß geht's weiter. Sachsens bekannteste Stripperin, Michelle, wird Euch auch dieses Jahr mit ihrem Tanz verführen.

Nach der alljährlichen Pokalverleihung wird nochmal das Zelt zum Beben gebracht. Massive Killing lassen Euer Trommelfell platzen. (Eine notgeile Ärztin, ups ... natürlich eine Notärztin ist an Bord!)

Wir können's kaum erwarten, mit Euch eine geile Party zu feiern, denn:

WIR WOLLEN EUCH ROCKEN SEHEN!

Im Voraus ein großes Dankeschön
an all unsere Freunde, Helfer und Gönner.
Ohne Euch wären wir nichts!

Wir seh'n uns am 2./3. September 2011.

Rockige Grüße vom Club ohne Namen

Club ohne Namen

www.c-o-n-1998.de

Kirchliche Nachrichten für die Gemeinde Hartroda – Wildenbörten

Liebe Gemeindeglieder,
wir grüßen Sie mit dem Kalenderspruch:

„Jesus Christus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ *(Matthäus 18, 20)*

Wir laden herzlich ein in die Kirche Hartroda:

- **Sonntag, den 11.09.2011,**
  um 10:00 Uhr zur Gemeindeandacht

Der Kirchkreis Altenburger Land lädt auch in diesem Jahr zu einer gemeinsamen Aktion aller Kirchgemeinden im Kirchkreis ein. In allen Kirchen des Kirchkreises finden zeitgleich Gottesdienste, gestaltet von Gemeindemitgliedern, statt. Gleichzeitig ist an diesem Tag der „Tag des offenen Denkmals“, an dem unsere Kirche in Hartroda für Besucher von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr geöffnet sein wird.

- **Sonntag, den 25.09.2011,**
  um 14:00 Uhr zum Erntedankgottesdienst.

Der Gemeindekirchenrat
der Kirchgemeinde Hartoda – Wildenbörten
Ihr Pfarrer Thomas Eisner